März 2018 / Ausgabe 2

Pampower Kurier

Informationsblatt der Gemeinde Pampow

www.pampow.de

Osterfeuer 2018

Die Freiwillige Feuerwehr Pampow lädt

zum alljährlichen Osterfeuer

am Samstag, dem

31.03.2018, ab 17:00 Uhr

auf dem Festplatz hinter dem

Gerätehaus der Feuerwehr Pampow ein.

Bild u. Text: Freiwillige Feuerwehr Pampow

Start des Breitbandausbaus im Fördergebiet unserer Gemeinde hat begonnen…

Nach der Vorankündigung und der Durchführung der öffentlichen Einwohnerversammlungen im Dezember 2017 bis Ende Februar 2018 zeichnet sich ein hohes Interesse am Ausbau des Glasfasernetzes im Fördergebiet unserer Gemeinde ab. Viele Bürger und Gewerbetreibende haben ihren Entschluss bereits gefasst und möchten die Chance auf eine schnelle Internetverbindung nutzen. Somit zeigt sich bereits jetzt, dass sich die Anstrengungen der Gemeindevertretung für einen schnellen Breitbandausbau in diesem Bereich gelohnt haben.
Im Januar 2018 fand die erste Bauanlaufberatung in großer Runde statt. Diese Beratungen sollen nun unter Beteiligung des Amtes bzw. der Gemeinde in regelmäßigen Abständen bis zum vollständigen Abschluss durchgeführt werden, um einen möglichst reibungslosen Verlauf der umfangreichen Tiefbauarbeiten zu koordinieren. Sollte es dennoch zu Behinderungen kommen, bitten wir um Ihr Verständnis.
Die „WEMACOM“ und die ausführende Tiefbaufirma „Tele Media GmbH“ konnten zu Beginn des Jahres bereits mit der Verlegung der ersten Hausanschlüsse beginnen. Weitere Arbeiten sollen im Gewerbegebiet und in den Wohngebieten des Fördergebietes folgen. Die WEMACOM leistete damit bereits wichtige Vorarbeiten für die im März offiziell startende Bauphase.
Die Leitungen werden überwiegend in den öffentlichen Gehwegen in einer Tiefe von ca. 0,60 m verlegt. Die Gemeindevertreter sind sich darüber einig, dass damit auch Instandsetzungen von Gehwegen verbunden sind (z.B. in Bereichen mit kaputten Gehwegplatten) und deshalb zusätzliche Mittel im Haushalt der Gemeinde eingestellt werden müssen.
Die Bauarbeiten werden das ganze Jahr über andauern und sollen Anfang 2019 abgeschlossen werden. Über den weiteren Verlauf der Arbeiten werden wir weiter informieren.

Im Auftrag der Gemeindevertretung
Wilfried Möller

Bild: WEMACOM
Text: Wilfried Möller

Bei Minusgraden, aber Sonnenschein führten unsere fleißigen Gemeindearbeiter in der gesamten Gemeinde Baumpflegearbeiten durch. Diese müssen bis 28. Februar beendet sein. Dann haben die Vögel wieder das Hausrecht.

Bild u. Text: R. Wiese

Seniorenwohnanlage

Fasching in der SWA Pampow

Unsere Faschingsfeier stand in diesem Jahr unter dem Motto „Hüte und Mützen“-von der Badekappe bis zum Strohhut ist alles erlaubt. Und das nahmen die Bewohner und ihre Gäste dann auch wörtlich.
Einfallsreiche und lustige Kopfbedeckungen sorgten für viel Spaß. Den hatten wir auch mit unseren musikalischen Gästen, dem Ehepaar Domann, das uns wie immer sehr gut unterhielt. Es wurde geschunkelt und getanzt, vor allem aber mitgesungen. Die Schlagerauswahl der Unterhalter ließ kaum einen Wunsch offen.
Natürlich gehörten auch eine reichlich gedeckte Kaffeetafel sowie ein Gläschen Bowle zur Feier dazu.

Bild u. Text: A. Wiese
Leiterin der SWA

Seniorenwohnanlage

Veranstaltungen der Seniorenwohnanlage

Mittwoch: 07.03.18 14.30 Uhr

Frauentagsfeier

Aus organisatorischen Gründen feiern wir schon mal den Frauentag vor. Für Unterhaltung und die dazu gehörige Kaffeetafel ist natürlich gesorgt.

Mittwoch: 14.03.18 14.00 Uhr

Spielenachmittag

Freitag: 23.03.18 14.30 Uhr

Kuchenbasar

Zu unserem ersten Kuchenbasar 2018 sind alle Kuchenliebhaber ganz herzlich eingeladen.

Mittwoch: 28.03.18 14.00 Uhr

Quiz- und Rätselnachmittag

Wer Lust hat, die geistige Fitness zu testen, ist gern willkommen.

Text: A. Wiese
Leiterin der SWA

Volkssolidarität

Termine für den Monat März 2018

08.03.2018 **11.30 – 13.30 Uhr** **Gruppe Pampow**
Kegeln
„Zum alten Wirtshaus“ in Holthusen

09.03.2018 **14.00 Uhr** **Einlass ab 13.30 Uhr**
Frauentagsfeier
im Hotel „Schweriner Tor“

13.03.2018 **14.30 – 16.30 Uhr**
Kegeln
„Zum alten Wirtshaus“ in Holthusen

25.03.2018 **13.00 Uhr**
Abfahrt nach Hamburg – Operetten-Gala
Harry’s Fliesenmarkt

Vorankündigung:

12.04.2018	-	11.30 – 13.30 Uhr Kegeln
17.04.2018	-	14.30 – 16.30 Uhr Kegeln

Vorstand der Volkssolidarität
Ortsgruppe Pampow

Volkssolidarität

Schnäppchenreise in den Bayrischen Wald
all inklusive
04.09. – 09.09.2018

Der Naturpark „Oberer Bayrischer Wald“ ist noch ein weithin unberührtes Fleckchen Erde. Die würzige Luft in der Mittelgebirgslage lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Ein besonderes Erlebnis ist hier der Besuch des Perlsees (nur 10 Minuten Gehweg vom Hotel), 60 qm wunderschöner Badesee und schön zum Relaxen.
Ihr **Sonnenhotel Bayrischer Hof** liegt ruhig im Luftkurort
Waldmünchen, nur wenige Minuten von der Stadtmitte im Naturpark „Oberer Bayrischer Wald“.
Die Zimmer sind freundlich eingerichtet mit DU oder Bad/WC mit Fön, Telefon und Sat-TV. Im Restaurant werden Sie von der abwechslungsreichen Küche verwöhnt. Ein beliebter Treff ist die gemütliche Hausbar. In der Badelandschaft finden Sie alles für einen erholsamen Urlaub.

04.09.2018
Anreise zum Nachmittag nach Waldmünchen ins Hotel – mit Kaffee/ Kuchen werden Sie empfangen – Zeit zum Spaziergang im Ort.

05.09.2018
Fahrt in den Bayrischen Wald. Sie erhalten einen Einblick in die romantische Region Bayrischer Wald und fahren vorbei an Bach- und Flussläufen der Mittelgebirgslandschaft. In einer Glashütte kann die Herstellung des Glases miterlebt werden. Großer Arber und Arbersee.

06.09.2018
Fahrt nach Regensburg mit Stadtführung. Erleben Sie das Flair der „nördlichsten Stadt Italiens“. Freizeit zum Bummeln.

07.09.2018
Erleben Sie einen gemütlichen Urlaubstag in und um Waldmünchen. Sie können alle Annehmlichkeiten im Hotel nutzen oder besuchen Sie die Kerzenfabrik.

08.09.2018
Fahrt nach Pilsen mit Stadtführung durch das historische Stadtzentrum. Bei gutem Wetter blicken Sie sogar bis zum 70 km entfernten Böhmerwald.

09.09.2018
Heimreise

Gültiger Personalausweis ist erforderlich!!!
Preis pro Person: 460,00 € EZZ: 63,00 €

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Frau Kühn Tel. 03865/3943
Frau Bergmann Tel. 03865/3771 oder in der
Bibliothek Tel. 03865/4038

Vorstand der Volkssolidarität
Ortsgruppe Pampow

Grundschule Pampow

Jubel, Trubel, Heiterkeit

Am vorletzten Schultag vor den Halbjahresferien gab es an der Grundschule Pampow nur eine Frage: Wer hat das tollste Kostüm bei unserer Faschingsparty an? Viele Prinzessinnen, Hexen, Cowboys, Indianer, Tierfiguren und Kostüme aus Filmen tummelten sich auf den Schulfluren. Zuerst begrüßten sich alle mit einem kräftigen „Pampow, hellau!“ Anschließend gab es Spaß in allen Räumen, d. h. an vielen Stationen konnten sich alle amüsieren.
Um 10.00 Uhr begann DJ „Falo“ mit seiner Show in der Turnhalle. Bei Spiel, Tanz und Quiz verging mit ihm die Zeit wie im Flug.
Schade, nun müssen wir wieder ein Jahr auf die nächste Faschingssause waren.

Die Schülerinnen und Schüler
der Grundschule Pampow

Bilder: Birgit Niethammer
Text: Annette Wilcke

Grundschule Pampow

Stichwort:

Gott und die Welt!

Drei Religionen und ein Gott - In Zeiten der Zuwanderung sollte mehr Religion, Glauben und Kirche gewagt werden.

Das Kreuz, die Mondsichel und der Davidstern sind die Symbole der drei großen Weltreligionen. Mit diesen Symbolen verbinden Christen, Muslime und Juden den Ursprung ihrer Religionen. Alle drei berufen sich auf Abraham, den Urvater ihres Glaubens. Als Grundlage dafür haben die Juden die Thora, die Gesetzgebung des Moses am Berge Sinai, die Christen die Bibel des Alten und Neuen Testamentes und die Muslime den Koran. Verbindlich sind allen drei die Gottesverehrung, die Achtung der Menschen voreinander und der Liebe zum Nächsten.

Doch das Zusammenleben von Ländern und Völkern ist über die Jahrhunderte bestimmt von Kriegen, Verfolgungen, Morden, Unterdrückungen und Machtausübungen. Seit dem Zweiten Weltkrieg 1939-1945 sind Millionen von Menschen weltweit auf der Flucht. Das Ausmaß von Flucht und Vertreibung hat vor allem durch die zahlreichen bewaffneten Konflikte weltweit den höchsten Stand seit dem zweiten Weltkrieg erreicht. Bis Mitte 2014 verzeichnete das UN Flüchtlingshilfswerk 56,7 Millionen Flüchtlinge und Vertriebene innerhalb der eigenen Landesgrenzen. Allein innerhalb der ersten sechs Monate des vergangenen Jahres wurden 5,5 Millionen Menschen durch Krieg, Gewalt, Verfolgung und Menschenrechtsverletzungen in die Flucht getrieben. 1,4 Millionen von ihnen flohen über die Landesgrenzen hinweg, andere suchten innerhalb des eigenen Staates Schutz. Mehr als drei Millionen der Flüchtlinge stammen aus Syrien und ein Ende von Flucht und Vertreibung ist nicht abzusehen. Von den Ländern der Europäischen Union hat bisher Deutschland die meisten Flüchtlinge aufgenommen. Dieses Land weiß sich gebunden an die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Generalversammlung der Vereinten Nationen vom 10.12.1948 und der Genfer Flüchtlingskonvention vom 28.07.1952. Diese beiden Erklärungen sind von mehr als 140 Staaten dieser Welt unterzeichnet worden.

Doch leider halten sich viele Länder nicht mehr an diese Verpflichtung. Darum ist es um so wichtiger, dass die Bevölkerungsgruppen einzelner Länder hier aktiv werden, Menschen in Not zu helfen.
Die Zuwanderung von Flüchtlingen und Vertriebenen stellt ein Land und seine Bevölkerung vor großen Aufgaben. „Unser Herz ist weit, aber unsere Möglichkeiten zu helfen sind begrenzt“, erklärte der Bundespräsident. Doch bleiben immer noch genügend Möglichkeiten, Solidarität und Hilfen zu geben.
Mit den Flüchtlingen kommen andere Kulturen, Religionen und Verhaltensweisen der Menschen in unser Land, die befremdlich und oft auch unverständlich sind. Es sind aber Menschen in Not, die Hilfe und Beistand brauchen. Es sind Menschen, die in ihrem Heimatland verfolgt, entrechtet und getötet werden. Hier wird es nun höchste Zeit, dass auch in unserem Land mehr Religion, Glaube und Kirche gewagt werden. Religionsgruppen und die Kirchen, welcher Konfession auch immer, sollten endlich ihren Reden Taten folgen lassen, neben der Pflege ihrer Religion, Taten der Nächstenliebe umzusetzen. Das müssen nicht immer große soziale Programme sein, so notwendig diese auch sind. Schon ein verständnisvoller Blick, ein helfendes Wort, eine Unterstützung für den Tag, diesen nicht im Hunger zu verbringen, könnten erste Zeichen der Hilfe sein. Phantasie und Nachdenken sind hier gefragt, die großen und kleinen Probleme der Menschen für ihren Alltag zu lösen und zu gestalten. Der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Generalversammlung der Vereinten Nationen ist als Präambel ein Wort aus dem Alten Testament vorangestellt, das sich in den Aussagen der Religionen wiederfindet. Es ist aller höchste Zeit, hier den Worten Taten folgen zu lassen.

Brich dem Hungrigen dein Brot und die im Elend ohne Obdach sind, führe in dein Haus.

Jesaja 58,7

Text: Karl Langhals, Pastor i.R.
Bild: Spiegel Nr. 2/2016, Privat

Die verbundene Kirchgemeinde Pampow-Sülstorf

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf

März

4. März, Sonntag, 10:00 Uhr – Gottesdienst zur Weltgebetstag in der Kirche Warsow über Surinam, Thema: „Gottes Schöpfung ist gut“, anschl. Büffet aus mitgebrachten Köstlichkeiten
11. März, Sonntag, 10:00 Uhr – Gottesdienst im Pfarrhaus Pampow
18. März, Sonntag, 10:00 Uhr – Gottesdienst im Pfarrhaus Sülstorf
25. März, Sonntag, 10:00 Uhr – Gottesdienst im Pfarrhaus Pampow
29. März, Gründonnerstag, 18:00 Uhr – Tischabendmahl Pfarrhaus Pampow
30. März, Karfreitag, Abendmahlgottesdienste 10:00 Uhr Sülstorf, 14:00 Uhr Holthusen
1. April, Ostersonntag, 10:00 Uhr – Familiengottesdienst in der Kirche Pampow

Gruppen und Kreise

Christenlehre: Mittwochs (1.-3. Klasse) und donnerstags (4.-6. Klasse) 14:00 - 15:30 Uhr, Pfarrhaus Pampow

Kindersingen: jede zweite Woche donnerstags im Pfarrhaus Sülstorf

Frauenfrühstücksgruppe: Dienstag, den 13. März, 9:00 Uhr im Pfarrhaus Sülstorf

Seniorenkreis: 8. März, 14:00 Uhr PH Sülstorf
27. März, 14:30 Uhr PH Pampow

Chor: mittwochs 19:30 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

Ansprechpartner für die Veranstaltungen und Aktionen der Kirchgemeinde ist Pastor Csabay ☎ 03865-3225

Die verbundene Kirchgemeinde Pampow-Sülstorf

Am Samstag, dem 17. März 2018, um 11.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf sowie der Verein Mahn- und Gedenkstätten im Landkreis Ludwigslust-Parchim

zur feierlichen Einweihung der sanierten Sülstorfer Pfarrscheune und zur Ausstellungseröffnung ein.

Die Scheune auf dem Pfarrhof von Sülstorf wird künftig zu einem kulturellen Lern- und Denkort und einem Ort der Begegnung für die Menschen aus den Dörfern der Region, aber auch für Touristen, Pilger und Radwandergruppen werden.

Sie beherbergt zwei Ausstellungen: zum einen wird an wesentliche Ereignisse der 800-jährigen Geschichte des einst vom Johanniterorden gegründeten Dorfes und die Geschichte der Kirchengemeinde Sülstorf erinnert. Zum anderen widmet sich die Ausstellung „Der Ehrenfriedhof Sülstorf - ein Ort des Erinnerns und Gedenkens“ der Geschichte des „Zuges von Sülstorf“, den Hintergründen des Räumungstransportes aus dem KZ Beendorf nach Wöbbelin und Hamburg im April 1945 sowie der Geschichte der Gedenkstätte gegenüber vom Bahnhof Sülstorf.

Das Scheunenprojekt wurde in gemeinsamer Regie der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf und des Vereins Mahn- und Gedenkstätten im Landkreis Ludwigslust-Parchim e. V. umgesetzt und aus Mitteln des LEADER–Programms und kirchlichen sowie privaten Mitteln finanziert. Die Gemeinde Sülstorf und der Landkreis Ludwigslust-Parchim haben das Projekt von Anfang an unterstützt.

MSV Pampow

Herzlichen Glückwunsch
den Geburtstagsjubilaren im Monat März 2018 beim MSV Pampow

Name	Abteilung	Geburtstag	Jubiläum
Karin Boehm	Gymnastik	12.02.1963	55
Gabriele Straka	Gymnastik	05.02.1958	60
Marla Schmalfeld	Leichtathletik	13.02.2008	10
Christopher Wirowski	Volleyball	27.02.1988	30

Bibliothek

Dorffest-Tradition in Pampow wird fortgeführt

Unser Dorf- und Erntefest feiern wir in diesem Jahr vom 31.8. bis 2.9.2018.
Der Festumzug mit 25 Wagen und Kleinfahrzeugen war im vergangenen Jahr ein voller Erfolg.
So möchten wir alle Bürger, Einrichtungen, Vereine und Gäste aufrufen, sich auch in diesem Jahr so zahlreich beim Festumzug einzubringen.
Anmeldungen und Informationen sind über den Festausschuss, Bibliothek Pampow ☎03865 4038 erhältlich.

Wir benötigen für neue Wimpelketten Stoffreste. Jede Spende ist uns willkommen.

Ihr Festausschuss der Gemeinde Pampow

Die Bibliothek hat Urlaub vom

28.3. bis 3.4.2018.

Dies & Das

Der Pampower Bücherkreis trifft sich in gemütlicher Runde im Februar

Wann: Am 22.03.2018 um 18:30 Uhr

Wo: In der Gemeindebücherei Pampow, Fährweg 6, 19075 Pampow (bitte vom Fährweg beim Sportplatz vorbei anfahren)

An diesem Abend ist die Schweriner Autorin

Brigitte Birnbaum

zu Gast.

Sie liest aus ihrem Werk „Löwen an der Ufertreppe“.

Alle, die Bücher und Literatur lieben und sich austauschen möchten, sind herzlich eingeladen.

Bild: Nicole Schulz

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag:	10.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	11.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 15.00 Uhr
Freitag:	10.00 – 16.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag: 17.00 – 19.00 Uhr
im Gemeindehaus
Schmiedeweg 1

Impressum

Der **„Pampower Kurier“** erscheint 10x jährlich in jeweils 1600-facher Auflage.

Herausgeber: Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, Tel.: 03865 218, Fax: 03865 218

Autoren:
- Freiwillige Feuerwehr Pampow, Ahornstraße 23, Tel.: 03865 8338527
- MSV Pampow, Gartenweg 28a, Tel.: 03865 291976
- Kleingartenverein „Am Kegel e. V.“
- Ev. Kirchengemeinde, Schmiedeweg 4, Tel.: 03865 240
- Ortsgruppe der Volkssolidarität, Frau Kühn: 03865 3943, Frau Bergmann: 03865 3771
- DRK Seniorenwohnanlage, Schmiedeweg 4a, Tel./Fax: 03865 6564
- DRK Seniorenwohnanlage 2, Fährweg 9, Tel.: 03865 8388433, 0173 3102168
- Grundschule Pampow, Fährweg 8, Tel.: 03865 787910
- Kinder- und Jugendtreff Pampow, Schmiedeweg 1, Tel.+ Fax: 03865 2918750
- Kita „Bremer Stadtmusikanten“ Pampow, Krippenbereich, Am Kegel 2, Tel.+ Fax 03865 251
  Kindergartenbereich, Fährweg 6, Tel.: 03865 8447160
  Hortbereich, „Kunterbunt“, Fährweg 8a, Tel.: 03865 838533

Inhalt/Redaktion: Gemeinde Pampow
Grundschule Pampow, Ramona Schulz, grundschule-pampow@t-online.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Verteilung: Gemeinde Pampow, Tel.: 03865 4038

Vertrieb: Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow
Verteilung kostenlos, in alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Pampow

Für den Inhalt von Autorenbeiträgen sind diese selbst verantwortlich. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Autoren erklären mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Bei Ausfall durch höhere Gewalt, Verbot oder Störungen bei Druck bzw. Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Ersatzanspruch.